

PROTOKOLL

1. Sitzung des Ökologieausschusses des 56. Studierendenparlaments am 23.01.2024

Erstellt am: 23.01.2024
Geändert am:
Beschlossen am: 20.03.2024
Bekanntgabe am:

Inhalt:

Anwesenheitsliste	3
Verzeichnis der Anlagen	3
TOP 1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	4
TOP 2. Genehmigung von Protokollen	4
TOP 3. Festlegung der Tagesordnung	4
TOP 4. Bericht des Präsidiums und Anfragen	4
TOP 5. Bericht des AStA und Anfragen	4
TOP 6. Weitere Berichte	5
TOP 7. Wahl einer Vorsitzenden und einer Stellvertretenden Vorsitzenden	5
TOP 8. Verschiedenes	6

Anwesenheitsliste

Ordentliche Ausschussmitglieder	Fraktion	Anwesend	Stellvertretung / Bemerkung
Agethen, Ron	NAWI	ja	
Cremer, Tim	NAWI	ja	
Vöge, Alina	NAWI	ja	
Tilbürger, Elisabeth	NAWI	ja	
Azroufi, Fatima	IL	ja	
Bruck, Jérôme	IL	ja	
Ludyga, Sarah	GRAS	ja	
Beratende Ausschussmitglieder	Fraktion	Anwesend	Stellvertretung / Bemerkung
Gußen, Christian	HA	nein	
Lahsberg, Kai	LiLi	ja	
Bexte, Lena	JUSOS	nein	
Buch, Hannah	LAUT	nein	
Name	Fraktion	Anwesend	Rolle / Bemerkung
Walkowiak, Patrick	NAWI		Präsident des Studierendenparlaments
Wegener, Robin	GRAS		Gast

Verzeichnis der Anlagen

Index	Anlage	Hinweis
#1.	<i>Keine Anlagen</i>	

TOP 1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

5 Der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NAWI) eröffnet die 1. Sitzung des Ökologieausschusses um 18:11 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die Beschlussfähigkeit der Sitzung fest.

TOP 2. Genehmigung von Protokollen

10 Der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NAWI) erklärt, ihm sei bei Versenden der Einladung zur Sitzung ein Fehler unterlaufen. Er habe fälschlicherweise das Protokoll der 7. Sitzung des Ökologieausschusses des 55. Studierendenparlaments versendet, dieses sei jedoch bereits auf der 8. Sitzung des Ökologieausschusses des 55. Studierendenparlaments genehmigt worden.

Der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NAWI) stellt Antrag zur GO, die Genehmigung des Protokolls der 8. Sitzung des Ökologieausschusses wird vertagt. In Abwesenheit von Gegenrede wird der Antrag gemäß § 20 Abs. 2 Satz 2 GO-SP angenommen.

TOP 3. Festlegung der Tagesordnung

15 Der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NAWI) verweist auf die vorläufige Tagesordnung, welche mit der Einladung versendet wurde. Auf Nachfrage ergeben sich weder Wortmeldungen noch Änderungsanträge. In Abwesenheit von Widerspruch gilt die Tagesordnung in der versandten Fassung gemäß § 7 Abs. 1 Satz 2 GO-SP als angenommen.

TOP 4. Bericht des Präsidiums und Anfragen

20 Der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NAWI) weist auf die stattfindenden Konstituierungen der Ausschüsse hin und heißt die Anwesenden zur Konstituierung des Ökologieausschusses willkommen. Es gibt keine Anfragen an das Präsidium.

TOP 5. Bericht des AStA und Anfragen

25 Der Finanzreferent des AStA (Ron Agethen, NAWI) wünscht den Anwesenden eine frohes Neues Jahr. Er weist auf die Behandlung des Semesterticket und die Sozialbeitragsordnung der Studierendenschaft als aktuelle Themen hin.

Der Referent für Mobilität, Ökologie und Infrastruktur Tim Cremer (NAWI) fügt hinzu, dass der AStA Lastenfahrräder gekauft habe. Auf Nachfrage von Robin Wegener (GRAS) ergänzt er, die Lieferzeit betragt vier bis sechs Wochen.

30 Robin Wegener (GRAS) weist auf die bestehende Verunsicherung der Studierenden beim Thema Semesterticket hin. Er fragt nach, wie viele Treffen es mit den Verkehrsbetrieben gegeben habe. Der Referent für Mobilität, Ökologie und Infrastruktur Tim Cremer (NAWI) antwortet, es habe sieben Treffen mit der Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG (Bogestra) bzw. dem Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) im Jahr 2023 gegeben. Der Finanzreferent des AStA (Ron Agethen, NAWI) weist ergänzend auf zusätzliche Telefonate und Zwischengespräche hin.

Robin Wegener (GRAS) erkundigt sich, weshalb keine Mitnahmemöglichkeiten für Fahrräder oder Personen vorgesehen seien. Der Referent für Mobilität, Ökologie und Infrastruktur Tim Cremer (NAWI) erläutert, die Verkehrsbetriebe wären nicht zur Änderung der Vorlage der bundesweiten Lösung für das

40 Semesterticket bereit gewesen. Nachverhandlungen hierzu hätten keinen Erfolg gehabt. Die Fahrradmitnahme könne nur gegen einen Aufpreis von 31,60 Euro hinzugebucht werden,

TOP 6. Weitere Berichte

Der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NAWI) erklärt, dass ihm gegenüber keine Berichte gemäß § 7 Abs. 5 GO-SP der Satzung angekündigt wurden. Der Tagesordnungspunkt wird sodann geschlossen.

45 TOP 7. Wahl einer Vorsitzenden und einer Stellvertretenden Vorsitzenden

Der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NAWI) fragt nach Vorschlägen für die Wahl einer Vorsitzenden des Ökologieausschusses. Tim Cremer (NAWI) schlägt sich selbst vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Tim Cremer (NAWI) nimmt die Kandidatur an.

50 Es wird die Eröffnung der Personalbefragung beantragt. Dem Antrag wird gemäß § 19 Abs. 5 GO-SP stattgegeben.

55 Tim Cremer (NAWI) stellt sich einleitend vor. Er habe evangelische Konfession, gehöre keiner Partei und auch keiner Burschenschaft an. Er habe nicht gedient und beabsichtige auch nicht in einen Krieg zu ziehen. Er studiere Mathematik und Biologie auf Lehramt. Er weist zudem darauf hin bereits als Vorsitzender des Ökologieausschusses des 55. Studierendenparlaments tätig gewesen zu sein.

60 Robin Wegener (GRAS) bedankt sich bei Tim Cremer (NAWI) für die kurze Vorstellung. Er erkundigt sich nach den Vorstellungen des Kandidaten für den Ökologieausschuss für diese Legislatur. Tim Cremer (NAWI) erläutert, dies hänge von den Mitgliedern des Ökologieausschusses und der Zusammenarbeit im Ausschuss ab. Er wolle dem Ausschuss als Vorsitzender keine Vorgaben machen, sondern gemeinsam Anträge und Projekte auf den Weg bringen.

65 Elisabeth Tilbürger (NAWI) fragt Tim Cremer (NAWI), ob dieser vor dem Hintergrund seiner vergangenen Amtszeit den Vorsitz anders bzw. besser gestalten würde. Tim Cremer (NAWI) antwortet, er wolle einige Sachen ans Referat für Mobilität, Ökologie und Infrastruktur, in welchem er auch selbst tätig sei. Dadurch könne man Prozesse beschleunigen. Er strebe weniger, aber intensivere Sitzungen an und wolle die Redezeit der Teilnehmenden begrenzen. Auch hinsichtlich der Protokolle könne man sich verbessern.

In Abwesenheit von Wortmeldungen wird zur Abstimmung übergegangen. Tim Cremer (NAWI) wird bei folgendem Ergebnis zum Vorsitzenden des Ökologieausschusses gewählt:

7 Stimmen TIM CREMER, 0 Stimmen ENTHALTUNG

70 Tim Cremer (NAWI) nimmt die Wahl an. Der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NAWI) übergibt die Sitzungsleitung an den gewählten Vorsitzenden.

Tim Cremer (NAWI) fragt nach Vorschlägen für die Wahl einer Stellvertretenden Vorsitzenden des Ökologieausschusses. Tim Cremer (NAWI) schlägt Alina Vöge (NAWI) vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Alina Vöge (NAWI) nimmt die Kandidatur an.

75 Es wird die Eröffnung der Personalbefragung beantragt. Dem Antrag wird gemäß § 19 Abs. 5 GO-SP stattgegeben.

Tim Cremer (NAWI) fragt Alina Vöge (NAWI), ob sie mit der Zehnfingertechnik vertraut sei. Alina Vöge (NAWI) erklärt, sie habe diese mit ungefähr elf Jahren in der Schule gelernt und sei zuversichtlich diese noch hinreichend zu beherrschen.

- 80 Robin Wegener (GRAS) fragt Alina Vöge (NAWI), ob sie einer Partei oder Studentenverbindung angehöre. Beides wird von Alina Vöge (NAWI) verneint. Robin Wegener (GRAS) erkundigt sich weiterhin nach Vorstellungen der Kandidatin, womit der Ökologieausschusses sich befassen solle. Alina Vöge (NAWI) weist darauf hin, dass sie im vergangenen Jahr regelmäßig als Gast an Sitzungen des Ökologieausschusses teilgenommen habe. Sie habe sich insbesondere über die Themen der Lastenfahräder und veganen Pfannengerichte gefreut. Dies habe sie für eine Arbeit im Ausschuss motiviert und an solchen Dingen wolle sie arbeiten.
- 85

Auf Nachfrage von Elisabeth Tilbürger (NAWI) erklärt Alina Vöge (NAWI), sie wolle den Vorsitzenden ergänzen, indem sie sich mit ihm außerhalb der Sitzungen zusammensetze und die Sitzungen des Ausschusses planen wolle.

- 90 In Abwesenheit von Wortmeldungen wird zur Abstimmung übergegangen. Alina Vöge (NAWI) wird bei folgendem Ergebnis zur Stellvertretenden Vorsitzenden des Ökologieausschusses gewählt:

7 Stimmen ALINA VÖGE, 0 Stimmen ENTHALTUNG

Alina Vöge (NAWI) nimmt die Wahl an. Der Präsident des Studierendenparlaments (Patrick Walkowiak, NAWI) übergibt die Protokollführung an die gewählte Stellvertretende Vorsitzende.

95 **TOP 8. Verschiedenes**

In Abwesenheit von Wortmeldungen schließt der Vorsitzende des Ökologieausschusses (Tim Cremer, NAWI) die Sitzung um 18:29 Uhr.

Für das Protokoll

100

Alina Vöge

Stellvertretende Vorsitzende des
Ökologieausschusses